

Dynamisierung der Donauauen zwischen Neuburg a.d.Donau und Ingolstadt

Inhalt des Kooperationsprojekts

Das Projekt setzt sich die gesamtökologische Verbesserung der Donauauen zwischen Neuburg a.d.Donau und Ingolstadt zum Ziel. Mit der Anlage eines Umgehungsbachs um die Staustufe Bergheim und der Initiierung ökologischer Flutungen sollen in Teilbereichen des Auwaldes südlich der Donau wieder autotypische Standortbedingungen geschaffen werden. Die Kulturlandschaft des Gerolfinger Eichenwalds und die in den Auwald eingelagerten Brennen sollen durch Pflegemaßnahmen erhalten und aufgewertet werden.

Ausgangslage *Hintergrund der Zusammenarbeit und Ziele der Kooperation*

Das Projektgebiet definiert sich durch hydrologische und landschaftliche Gegebenheiten, die von Zuständigkeitsgrenzen völlig unabhängig sind. Das Ziel ist die Umsetzung eines europaweit bedeutenden Modellprojekts in einem der größten zusammenhängenden Auwaldflächen Mitteleuropas.

Vorteile der Zusammenarbeit

Die Gebietskörperschaften übernehmen die Verantwortung für das gemeinsame regionale Naturerbe. Durch die erweiterte Gebietskulisse ergeben sich Vorteile beim Stellen von Förderanträgen.

Rechtsform und Gründungsjahr

öffentlich-rechtliche Arbeitsgemeinschaft nach KommZG, gegründet 1999

Kooperationspartner

Stadt Ingolstadt
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen

Ansprechpartner

Stadt Ingolstadt
Umweltamt
Herr Schneider
Rathausplatz 9
85049 Ingolstadt
www.ingolstadt.de
thomas.schneider@ingolstadt.de

UNB Neuburg Schrobenhausen
Herr Geißler
Platz der Deutschen Einheit 1
86633 Neuburg a. d. Donau
www.neuburg-schrobenhausen.de
siegfried.geissler@lra-nd-sd.de

Fachliche Unterstützung (Umsetzung der Baumaßnahmen)

Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt
Auf der Schanz 26
85049 Ingolstadt
www.wwa-ingolstadt.bayern.de

Wissenschaftliche Begleitung

Aueninstitut Neuburg
Prof. Dr. Cyffka
Schloß Grünau
86633 Neuburg a. d. Donau
www.aueninstitut-neuburg.de